

**ÖLFLEX CLASSIC 400 P****DB 1312802**  
**gültig ab: 01.02.2013****Verwendung**

ÖLFLEX® CLASSIC 400 P Leitungen sind ölbeständige Steuerleitungen mit Polyurethanaußenmantel für flexiblen Einsatz und feste Verlegung bei mittlerer mechanischer Beanspruchung. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen geeignet. Unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs ist die Verwendung im Freien möglich. ÖLFLEX® CLASSIC 400 P Leitungen sind erhöht ölbeständig und bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen die Einwirkungen von Säuren und Laugen. Der Außenmantel widersteht hohen mechanischen Beanspruchungen, insbesondere Scheuer- und Schleifbeanspruchungen, ist schnittfest, mikrobebenfest und hydrolysebeständig. Sie sind geeignet für freie, nicht ständig wiederkehrende Bewegung ohne Zugbelastung oder zwangsweiser Führung. Andauernde, betriebsmäßige Bewegungen, Zwangsführungen, bzw. der Einsatz auf Leitungstrommeln oder Rollen oder unter Zugbelastung mit mehr als 15 N/mm<sup>2</sup> Leiterquerschnitt sind nicht zulässig. Leitungen mit schwarzem Außenmantel besitzen eine DESINA® Zulassung.

Anwendungsgebiete:

ÖLFLEX® CLASSIC 400 P Leitungen werden als Steuerleitungen und Maschinenzuleitung im Werkzeugmaschinen-, Maschinen- und Apparatebau verwendet.

**Aufbau**

|                   |                                                                                                                                                                  |
|-------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Aufbau            | in Anlehnung an<br>EN 50525-2-51 bzw. VDE 0285-525-2-51 / HD 21.13 S1+A1 bzw. VDE 0281-13<br>EN 50525-2-21 bzw. VDE 0285-525-2-21 / HD 22.10 S2 bzw. VDE 0282-10 |
| Leiter            | feindrähtige blanke Cu-Litzen gem. IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5                                                                                             |
| Aderisolation     | LAPP-Spezial-PVC-Mischung P8/1, besser als die PVC Mischung TI2<br>gemäß EN 50363-3 bzw. VDE 0207-363-3                                                          |
| Aderkennzeichnung | gemäß VDE 0293-1, mit bzw. ohne GN/GE Schutzleiter<br>schwarze Adern mit weißen Ziffern gem. DIN EN 50334 bzw. VDE 0293-334                                      |
| Außenmantel       | Polyurethan-Mischung TPU gemäß EN 50363-10-2 bzw. VDE 0207-363-10-2<br>Farbe: silbergrau, ähnlich RAL 7001<br>DESINA® konform, schwarz, ähnlich RAL 9005         |

**Elektrische Eigenschaften**

|              |                    |             |
|--------------|--------------------|-------------|
| Nennspannung | U <sub>0</sub> /U: | 300 / 500 V |
| Prüfspannung | Ader / Ader:       | 4000 V AC   |

**Mechanische und thermische Eigenschaften**

|                    |                                                                                                                                                                                    |                                 |
|--------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|
| Mindestbiegeradius | gelegentlich bewegt:                                                                                                                                                               | 12,5 x Außendurchmesser         |
|                    | fest verlegt:                                                                                                                                                                      | 4 x Außendurchmesser            |
| Temperaturbereich  | gelegentlich bewegt:                                                                                                                                                               | -5 bis +70° C max. Leitertemp.  |
|                    | fest verlegt:                                                                                                                                                                      | -40 bis +80° C max. Leitertemp. |
| Ölbeständigkeit    | gem. EN 50363-10-2 bzw. VDE 0207-363-10-2                                                                                                                                          |                                 |
| UV-Beständigkeit   | gem. EN ISO 4892-2-2006, Methode A (Farbänderung zulässig)                                                                                                                         |                                 |
| Ozonbeständigkeit  | gem. EN 50396 bzw. VDE 0473-396, Verfahren B                                                                                                                                       |                                 |
| Prüfungen          | gem. IEC 60811, EN 50395, EN 50396                                                                                                                                                 |                                 |
| EG Richtlinien     | Die Leitungen sind konform zu den EG-Richtlinien 2006 / 95 / EG (Niederspannungsrichtlinie) und 2011 / 65 / EU (RoHS, Beschränkung der Vermeidung bestimmter gefährlicher Stoffe). |                                 |